

Halloween-Alarm: Polizei rüstet sich gegen Randalen in NRW und Berlin!

Die Polizei verstärkt an Halloween in NRW und Berlin die Sicherheitsmaßnahmen, um Randalen und Gewalt zu verhindern.

Duisburg, Deutschland - Achtung, Halloween wird heiß! Die Behörden in Nordrhein-Westfalen und Berlin sind in Alarmbereitschaft. Alles deutet darauf hin, dass die wilde Geisterstunde am 31. Oktober zum Kraftakt für die Polizei wird. Vor allem in Duisburg könnten Busse und Bahnen stillgelegt werden, um Chaoten in die Schranken zu weisen. „Randalen, Gewalt und Waffen auf den Straßen zu verhindern“ – so beschreibt Friederike Zurhausen, Polizeipräsidentin in Marl, das Hauptziel **im Bericht auf www.welt.de**.

Die Straßen werden bevölkert von verkleideten kleinen Hexen und Gespenstern, die nach Süßigkeiten rufen. Doch Vorsicht, die Streiche laufen immer öfter aus dem Ruder! Von Schleim in Briefkästen bis hin zu rohen Eiern an Hauswänden, die Schadenfreude kennt kaum Grenzen. Wer haftet? Natürlich die Eltern, warnt die Polizei in Unna. In Berlino stehen die Cops in Bereitschaft, besonders in den bekannten Hotspots wie Gesundbrunnen und Märkisches Viertel. Dort flogen bereits Böller und Pyrotechnik, ohne Verletzte zu hinterlassen. Die unruhige Lage wird zusätzlich durch die Versammlungen im Zusammenhang mit dem Gaza-Konflikt angeheizt. Also, Augen offen halten und die 110 wählen, wenn's brenzlig wird!

Details

Ort

Duisburg, Deutschland

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de